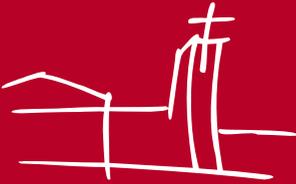


Juli / August 2022

GemeindeERleben

Gemeindebrief der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Lüneburg Friedenskirche



Nachgedacht	3
Taufe in der Illmenau	9
Kinderseite	19
Ehe-Ermutigungs-Kurs	21



Wir wünschen einen schönen Sommer!

**Gemeindebrief der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lüneburg
(Friedenskirche), Wichernstrasse 32, 21335 Lüneburg**

Unsere Pastoren

Christoph Petersen
Tel. 04131- 7896279
E-Mail: c.petersen@friedenskirche-lueneburg.de



Axel Kuhlmann
Tel. 04131-6803883
Mobil 01590-6171973
E-Mail: a.kuhlmann@friedenskirche-lueneburg.de



Unsere Kinder- und Jugendreferentin

Lena Fraszczak
Tel. 015770343898
e-Mail: l.fraszczak@friedenskirche-lueneburg.de



Unsere FSJlerin

Lea Fedora Heiden
Tel. 04131-6803884
E-Mail: fsj@friedenskirche-lueneburg.de



Konto der Gemeinde für Spenden und Gemeindebeiträge:
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lüneburg
IBAN: DE29 2405 0110 0000 00**34 59** BIC: NOLADE21LBG

►Klaus Rainer Strunk

Sehnsucht nach Gott

„**M**eine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott“. Dieser Vers aus dem 42. Psalm steht über dem Monat Juli, er ist der Monatsspruch aus den Losungen. Aber was heißt das? Um dies zu verstehen, müssen wir einen Blick auf den gesamten Psalm werfen.

Da drückt jemand einerseits seine tiefe Sehnsucht nach Gott aus. Aber man hat auch den Eindruck, dass es da eine Reihe von Motiven gibt, die diese Sehnsucht speisen. Dem Psalmdichter scheint es nämlich mental alles andere als gut zu gehen. Es ist mutlos und überhaupt, früher war alles besser. Da war er offenbar Teil einer Gemeinde, die Gott feierte, und er jubelte mit. Heute muss er sich fragen lassen, ob es Gott überhaupt gibt, er spricht von der Hämte, die er ertragen muss, weil die Menschen ihn fragen „Wo bleibt er denn, dein Gott?“.

Wenn ich in diesen Tagen in diese Welt schaue, muss ich sagen: Ich wünschte mir manchmal schon, dass Gott gerade in den Krisengebieten dieser Welt und insbesondere in der Ukraine direkter eingreifen würde. Und ich will gar keinen Hehl daraus machen: Wenn er Putin und seine Gefolgschaft vom Thron stürzen würde – das wär schon was. Dann würde er doch einmal zeigen können, wer hier die Hosen an hat.

Manche Anbetungslieder stellen auch diesen Gott in den Vordergrund, den Gott, der als Herrscher und König alles im Griff hat, der über das Böse siegt und das Gute voran bringt. Ein Blick in die Welt zeigt mir, dass dies global gesehen aber zumindest derzeit beim Wunschgedanken bleibt. Vielleicht ist dieser Wunsch auch gespeist davon, dass es deutlich schöner ist, mit einem sieg- und erfolgreichen Chef durchs Leben zu ziehen statt Teil einer Verlierermannschaft zu sein.

MONATSSPRUCH JULI 2022

**Meine Seele
dürstet nach Gott,
nach dem
lebendigen
Gott. Psalm 42,3**



Die depressive Stimmung des Psalmdichters jedenfalls vermittelt den Eindruck als verstünde er sich als Teil einer Gurkentruppe. Gleich zweimal hält er Gott vor, dass er von anderen danach gefragt wird, wo Gott denn nur bleibt. Uns hat Gott gezeigt, dass es ihm nicht darum geht, der große Heerführer zu sein. Er ist nicht als König auf diese Welt gekommen, sondern als Kind einfacher Menschen in ärmlichen Verhältnissen geboren, verachtet, verspottet und ans Kreuz genagelt. Tiefer kann jemand eigentlich nicht sinken.

Und auch Jesus musste sich anhören: „Wenn du Gottes Sohn bist, dann steig doch vom Kreuz herunter (Matth. 27, 40)“. Habe ich auch Sehnsucht nach diesem scheinbar schwachen und gedemütigten Gott? Aus vollem Herzen möchte ich diese Frage bejahen. Denn in seiner Verletzlichkeit hat Gott mir seine ganze Zuwendung gezeigt, hat die Unnahbarkeit des Gottes, den der Psalmdichter hier offenbar vor Augen hat, aufgegeben. Ich kann mich fallen lassen in die Hände dieses liebenden Gottes, kann ruhig werden und muss nichts leisten. Das ist meine Sehnsucht nach dem lebendigen Gott.

►Klaus Rainer Strunk

Sonderkollekte im Juli fürs JesusCenter in Hamburg

Der 10. Juli ist ein besonderer Sonntag. Nein, nicht weil es der letzte Sonntag vor den Sommerferien ist, sondern weil wir mit Holger Mütze, Leiter des JesusCenters in Hamburg, einen besonderen Gast erwarten.

Nur ein paar Minuten Fußweg von der „Bullerei“, dem Feinschmeckerlokal des Fernsehkochs Tim Mälzer, in unmittelbarer Nachbarschaft zur „Roten Flora“, dem seit 1989 besetzten Restgebäude des Flora-Theaters, mitendrin in einem Stadtteil, der Brennpunkt, Szene- und In-Viertel zugleich ist, zwischen diesen Gegensätzen liegt es, das JesusCenter. Seit über 50 Jahren leistet es Sozialarbeit auf der „Schanze“, dem Hamburger Stadtteil

Sternschanze. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des JesusCenters haben ganz sicher durchgreifende Erfahrungen mit dem dritten unserer Leitsätze „Sein, wo wir gebraucht werden“.

Und sie sind dort, weil sie leben wollen, was sie glauben und teilen wollen, was sie lieben. Wir dürfen uns freuen auf einen spannenden Gottesdienst am 10. Juli. Um unsere Verbundenheit mit dieser Arbeit zu zeigen, wollen wir auch die Kollekte dieses Gottesdienstes für das JesusCenter zusammenlegen. Spenden können auch jetzt bereits über das Gemeindep konto mit dem Stichwort „JesusCenter“ oder „Sonderkollekte Juli“ überwiesen

werden. Sie werden zu 100% an das Jesus-Center weitergeleitet. Vielen Dank an alle, die helfen, dass es weitergeht – auch im Jesus-Center.

Wer mehr über das Jesus-Center wissen möchte, kann sich über www.jesuscenter.de informieren.

Das Ergebnis der Sonderkollekte vom 26. Juni, nämlich für EBM zur Unterstützung der Renovierung und des Wiederaufbaus des Gemeindehauses in Havanna/Kuba nach der großen Explosion in einem benachbarten Hotel, lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Es wird nachgereicht.

►Christoph Petersen

Livestream nur noch dreimal im Monat

Am 4. Sonntag im Monat, an dem wir morgens den HEIMATGEBER und spätnachmittags den TÜRÖFFNER-Gottesdienst feiern, werden wir zunächst keinen Livestream mehr anbieten. Auslöser für diese Entscheidung des Kreativteams sind zwei Aspekte: Zum einen wollen wir die Mitarbeitenden in der Technik an den Sonntagen mit zwei Gottesdiensten entlasten.

Zum anderen wollen wir ermutigen an den Präsenzgottesdiensten teilzunehmen. Dazu bietet sich der 4. Sonntag im Monat an, weil hier die Auswahl zwischen zwei Gottesdienst-For-

maten und Gottesdienst-Zeiten besteht.

Im Namen des Kreativteams,
Christoph Petersen



► Michael Krämer-Gfrörer

Aus der Gemeindeleitung

Knuth Bauer hat sich freundlicher-weise bereiterklärt, uns an sechs Gemeindeleitungssitzungen jeweils einen kurzen knackigen Impuls zum Thema „Leitung“ zu geben.

Diesmal ging es um das Thema, dass nicht alle Menschen gleich sind und dementsprechend auch unterschiedlich ticken, dass wir aber alle Ausprägungen brauchen. Wenn es nur Visionäre gäbe, würde nichts umgesetzt, wenn es nur Macher gäbe, hätten wir keine Visionen.

Susanne Grahn und Knuth Bauer haben vom Kindergarten berichtet. Zum einen ist es gelungen, eine neue Mitarbeiterin zu finden, was in der heutigen Zeit nicht einfach ist, zum anderen ging es darum, wie der Kindergarten sich auf die sich verändernden Bedürfnisse der Eltern und Familien einstellen kann. Dazu wird

ein neues Konzept erarbeitet, das dann im nächsten Jahr der Gemeinde vorgestellt wird.

Vielen Dank an dieser Stelle für das ehrenamtliche Engagement von Susanne und Knuth!

Es hat sich wieder herausgestellt, dass Predigtreihen in der Gemeinde auf großes Interesse stoßen. Die Predigtreihe zum Thema „Versöhnung“ war sehr eindrücklich, besonders der Abschlussgottesdienst mit den persönlichen Zeugnissen.

Wir haben auch darüber diskutiert, ob die Veranstaltungen „Flohmarkt“ und „Mittelalterfest“ noch aktuell sind, haben aber festgestellt, dass sie genau in das Profil unserer Gemeinde passen und vom Bockelsberg sehr vermisst werden. Die Veranstaltungen sollen 2023 wieder stattfinden, der nächste Flohmarkt im Frühjahr, das Mittelalterfest im Herbst.

Da die ehemaligen Mitarbeiterteams so nicht mehr existieren, brauchen wir aber dafür Menschen, die Lust haben, die Veranstaltungen zu organisieren!



►Konny Jeske

Offene Gärten im Sommer

Wir haben früher angefangen und hören später auf. Die offenen Gärten sind tolle Möglichkeiten für nette, ungezwungene und dennoch intensive Begegnung. Dafür wollen wir dieses Jahr noch mehr Raum und Zeit schaffen, daher die Verlängerung. Das Konzept ist ganz einfach:

Die Gastgeber laden in den eigenen Garten ein und stellen Getränke, **die Gäste bringen Picknickdecke, Stuhl, Kuchen oder Gebäck mit**

...und Zack - fröhliche und lockere Stunden!

Im Foyer unserer Gemeinde findest du eine Liste, in der du dich gern eintragen kannst, wenn du selbst Gastgeber sein möchtest.

Folgende Gärten werden für uns offen sein:

3.7. Anke Christann und Renée Beckmann

10.7. Konny und Imanuel Jeske

17.7. Gabriele und Rainer Hofmann

24.7. Katrin und Gerson Naunin

31.7. Christina und Jürgen Laskowski

7.8. Irmhild und Dietmar Müller

14.8. Meike und Daniel Martin

21.8. Wienke und Hans-Hermann (Bredehöft -) Stock.



► Jasha Gfrörer

Als U35-Abgeordneter auf der Bundesratstagung



Viel Redezeit für junge Leute



Praxistest des Pizzaofens



Hallo ihr Lieben, ich war als U35-Delegierter von unserer Gemeinde auf der Bundesratstagung in Kassel und will euch ein wenig in meine Erfahrungen hineinnehmen.

Bei der Bundesratstagung treffen sich Delegierte aus allen Gemeinden des Bundes evangelisch-freikirchlicher Gemeinden (dieses Jahr etwa 500 Menschen), um aktuelle Anliegen zu diskutieren, abzustimmen und um sich auszutauschen. Jede Gemeinde darf auch zusätzlich eine Person unter 35 delegieren. Von unserer Gemeinde war ich diese Person. Man hat die gleichen Rechte wie alle anderen Delegierten (Rederecht und Stimmrecht) und zusätzlich die Möglichkeit, sich mit anderen U35-Delegierten zu vernetzen. Dafür gibt es immer ein Vernetzungstreffen direkt auf der Bundesratstagung und auch weitere schon im Vorfeld. Nebenbei wird sehr viel in einer separaten Signal-Gruppe abgesprochen und diskutiert.

Auf dieser Bundesratstagung habe ich erlebt, dass sich viele junge Menschen aktiv in die Diskussionen eingebracht und sehr gute Beiträge abgeliefert haben. Die jungen Delegierten haben sehr viel Motivation und sehr viele gute Ideen und Gedanken gezeigt und die Bundesratstagung sehr positiv geprägt.

Ein voller Saal, dazu kamen viele Online-Teilnehmer

Wir als Gemeinde hätten dieses Jahr fast keinen U35-Delegierten geschickt. Das wäre verschenktes Potential, da wir jungen Leute einiges und wichtiges zu sagen haben. Und genau dafür wird uns auf der Bundesratstagung über das U35-Mandat die Möglichkeit gegeben.

Die Gemeinschaft ist sehr nice, die Diskussionen spannend, man trifft viele Leute, lernt neue Leute kennen,

kann über die Gegenwart und die Zukunft des Bundes entscheiden und sich in diese einbringen. Für mich war es definitiv eine nachhaltig positive Erfahrung und ich will Mut machen, nächstes Jahr alles dafür zu geben, wieder dieses U35-Mandat zu nutzen.

Es lohnt sich sowohl für die Gemeinde als auch für die delegierte Person und für den Bund.

► Christoph Petersen und Meike Schubert

Taufgottesdienst in Melbeck an der Ilmenau

Am 9. Juli um 17 Uhr feiern wir in Melbeck bei der Outdoorschmiede einen Taufgottesdienst (Die Plätze der Ruder- und Kanuclubs Lüneburg standen nicht zur Verfügung). Das Gelände der Outdoorschmiede bietet wunderbare Voraussetzung für unsere Feier: Eine Wiese unter Bäumen, ein toller Spielplatz für Kinder, ein Grillplatz mit Bänken und Sonnensegel, Toiletten, Parkplatz und natürlich die Ilmenau in unmittelbarer Nähe. Bitte bringt für das gemeinsame Grillen im Anschluss Picknick-Geschirr mit.

Atmosphäre? Dann melde dich gern bei Meike Schubert, die unbedingt deine Unterstützung für das Grillfest braucht: meikes@live.de

Du grillst gern? Du schaffst gerne ein gastfreundliche



► Karin Gfrörer und Michael Krämer-Gfrörer

Bericht von der Bundesratstagung

Im Gegensatz zu vielen anderen Gemeindebünden oder Kirchen sind in unserem Bund (Bund evangelisch-freikirchlicher Gemeinden) die Ortsgemeinden sehr autonom, auch in der theologischen Ausrichtung. Es gibt keine ultimative Lehrmeinung, die von der Bundesleitung vorgegeben wird.

Das macht die Bundesleitungssitzungen zwar manchmal anstrengend, aber auch sehr interessant und wertvoll. Wo treffen sich denn noch Menschen, die die Bibel unterschiedlich

auslegen und trotzdem gemeinsam darum ringen, sich auf Inhalte und Leitsätze zu einigen?

Der Gemeindebund hat die Coronazeit nicht unbeschadet überstanden. Die Zahl der Taufen ist deutlich unter den Vor-Corona-Zeiten und es gab viele Austritte. Daher schrumpft der Bund und damit auch die finanziellen Mittel, mit denen z.B. die theologische Ausbildung, das Gemeindejugendwerk oder die vielen Seminare und Fortbildungsangebote finanziert werden. Deswegen wird der Bundesbeitrag, den jede Gemeinde pro Mitglied bezahlt, steigen.

Seit (erst) 30 Jahren werden auch Frauen als Pastorinnen ordiniert. Die Bundesleitung hat aus diesem Anlass in deutlichen Worten um Vergebung gebeten, dass die Berufungen von Frauen zum Pastorinnendienst solange ignoriert wurden und der Weg für diese Frauen mehr als steinig war.

Der beeindruckendste Veranstaltung war für uns der Abend mit drei Vorträgen zum Thema „Dich schickt der Himmel“, an dem der Astrophysiker Dr. Efrain Gattuzi deutlich gemacht hat, wie klein und unbedeutend die Erde in Relation zum restlichen Universum ist, das aber gerade dort von Gott geliebte Menschen leben, Agathe Dziuk, BEFG-Referentin für Diakonie und Gesellschaft, aufzeigte,

Christoph Stiba,
Generalsekretär des Bundes



wie unterschiedlich Flüchtlinge in unserem Land aufgenommen werden, es gibt willkommene und unwillkommene Flüchtlinge und das hängt stark von ihrer Hautfarbe und Religion ab, und anschließend Mauricio da Silva Carvalho, der „kochende Pastor“ aus Hamburg-Ottensen, kochenderweise gezeigt, wie man mit gemeinsamem Kochen, Reden und Essen ein Stück Himmel auf Erden schaffen kann.

Natürlich war auch der Ukrainekrieg ein Thema. Die Ratlosigkeit gerade unter Pazifisten, ob man durch Waffenlieferungen in den Krieg eingreifen soll, wurde bei einer Podiumsdiskussion mehr als deutlich.

Die U35-Abgeordneten haben der Bundesratstagung sehr gut getan. Die Musik war frisch, sie haben sich in die Diskussionen eingebracht und uns vor Augen geführt, wie wichtig z.B. das Thema Klimaschutz ist. Ihnen wurde von der Bundesleitung viel Raum gegeben. Wie gut, das wir den jungen Menschen so viel Wertschätzung entgegenbringen.



Jan Primke und seine Band



Mauricio da Silva Carvalho, der „kochende Pastor“

Ausführliche Berichte, Live-Mitschnitte, Videos und Dokumente findet ihr unter:
www.befg.de/bundesrat2022



Ein Bild von der Verabschiedung von Thomas Weiss als Hausmeister

►Svend Kramer

Safe the date: Die GemeindeWerft am 4. September 2022

Funkraum, Brücke, Maschinenraum, Kombüse – das waren am 30. April unsere vier Werkstätten bei der GemeindeWerft.

Neben jeder Menge Spaß und Gemeinschaft haben wir über Mitarbeit in unserer Gemeinde diskutiert und dabei eure Gedanken und Anregungen in unseren Tiefer bohren Prozess aufgenommen. In der letzten Sitzung der Gemeindeleitung am 02. Juni haben wir uns alle Ergebnisse inkl. der Themen aus der GemeindeWerft angesehen und ausgewertet. Die Empfehlungen an die Gemeindeleitung von Irmhild, Lena und mir findet Ihr auf der nächsten Seite

Alle Ergebnisse aus dem „Mitarbeit-tiefer bohren“ Prozess und der GemeindeWerft findet ihr ausgehängt bis zu den Sommerferien in unserem Foyer. Auch die Empfehlungen werdet Ihr dort mit den in der GL vereinbarten Prioritäten einsehen können

Am 04. September wollen wir dann gemeinsam mit Euch an diesen Empfehlungen anknüpfen und weiter an unserem Gemeindegeschiff bauen. Verbunden mit einem Sommerfest werden wir so gemeinsam nach den Ferien wieder zusammen durchstarten. Gemeinsam gestalten wir Gemeinde – sei dabei!
Euer Svend

Empfehlungen an die GL



Kommunikation & Begleitung

- Wir / Ihr Situation auflösen
 - Feedback Bogen Gler
 - Feedback Bogen Hauptamtliche
- Kommunikations Strategie definieren (Welche Zielgruppen, Welche Medien?)
- Leitsätze ins Foyer (einfacher formulieren)
- Regelmäßige verbindliche Feedbackgespräche innerhalb GL
- Mentoring der DBLer durch bspw. ex-Gler
- Welcher MA wird durch wen betreut?
- Feedback aus der Gemeinde holen
- Mehr Werbung für die Dienstbereiche
- GemeindeWertf 2x im Jahr zu unterschiedlichen Themen



Organisation & Struktur

- Dienstbereiche inhaltlich überarbeiten (kein Gruppen Puzzle)
- +1. Ältesten
 - Leitung der GL Sitzungen (max. 3 Stunden)
 - Begleitung der DBLer und Hauptamtlichen
 - Tw. Leitung der GV
 - Förderung Teaming
- Berufungsdauer für alle Gler = 2 Jahre **nicht** 4 Jahre
- Diversifizierung in Persönlichkeitsstilen und Leitungskompetenzen
- Lücken lassen
- Rechtzeitige Jahresplanung
- Leitungsrollen & Aufgabenprofile schärfen



Planung & Umsetzung

- MA für kleine Projekte anfragen (Welche Kompetenzen haben wir in der Gemeinde?)
- Gemeindefarbeit insgesamt umstellen auf Interessensgruppen, Halbjahres Gruppen, Projekte
- Planungs- und Umsetzungs-Kompass (SMART)
- Gemeindeveranstaltungen reduzieren und fokussieren, Freiräume schaffen
- Roten Faden verfolgen, keine parallelen Initiativen
- Gemeindecalendar frühzeitig
- Projekte parallel möglich, Zielgruppen prüfen
- Hauskreise auf Zeit
- Churchtools besser nutzen



Persönlichkeit

- Gabentest für Alle
- Gabenorientiert arbeiten (auch GL + Älteste)
- GL = Richtiger Platz ?
- Führungs- und Leitungsseminar für alle
- Authentizität fördern (bspw. Forum)
- Konflikte zulassen und lösen
- Verletzten / „Abbrechern“ nachgehen
- Mitarbeit ausprobieren

►Axel Kuhlmann

Die UHUs laden ein...

...aber erst wieder am 26. August.

An diesem Nachmittag wird uns Leonardo Csuraji sein Heimatland Brasilien näher bringen. Wie gewohnt starten wir mit einem Kaffeetrinken, zu dem Kuchenspenden willkommen sind.

Im Juli gönnen sich auch die UHUs mal eine Sommerpause.

Neue Gesichter sind bei den UHUs immer herzlich willkommen. (UHUs ist ein Angebot für alle UnterHUNDertjährigen - da ist keine(r) zu jung oder zu alt.)

►Axel Kuhlmann

Fragen an die Bibel

Herzliche Einladung zu unserem Bibelstunden-Format "Fragen an die Bibel", in dem wir uns zur Zeit abwechselnd mit drei Themenbereichen beschäftigen: Einem Überblick über die Bibel, dem Amosbuch und den Gleichnissen von Jesus.

Man kann um 19:30 Uhr entweder präsent in der Gemeinde teilneh-

men oder sich über Zoom einwählen (Meeting-ID: 948 564 5620, Kenncode: Bibel).

"Fragen an die Bibel" findet wieder statt am 18. Juli sowie 1. und 29. August. Es würde mich freuen, wenn wir uns dort treffen.

► Sandrine Weiß

Beter*innenkreis für das WOKO

Dir liegen das Gebet und die Jugendlichen und Jungen Erwachsenen besonders am Herzen? Du hast Lust, besonders in der Zeit des Sommer-WOKOs vom 10. bis 16.07. für die Gemeinschaft, Begegnungen mit Jesus und auch ganz konkrete Anlie-

gen zu beten? Dann melde dich gerne bei Sandrine Weiß oder schreibe eine Mail an woko@friedenskirche-lueneburg.de. Du bekommst dann regelmäßig kurze Infos und Gebetsanliegen von uns.

► Lena Fraszczak

Ein neuer GBU-Jahrgang startet nach den Sommerferien

Am 19. Juni haben wir mit dem Entlassungsgottesdienst die GBULer, die im Sommer 2020 gestartet sind, feierlich aus dem Gemeindebibelunterricht verabschiedet.

Jetzt freuen wir uns auf neue GBULerinnen und GBULer, die unsere Gruppe nach den Sommerferien wieder auffüllen.

Wenn Du also im nächsten Schuljahr 13 Jahre alt wirst oder in die 7.Klasse

kommst und Lust hast, mehr über die Bibel, über die Gemeinde und über den Glauben zu erfahren und auch spannende Erlebnisse mit einer tollen Gruppe zu machen, bist du beim GBU genau richtig. Sprich doch mal mit Deinen Eltern darüber und lass Dich von ihnen bei Lena Fraszczak (l.fraszczak@friedenskirche-lueneburg.de) anmelden.

Auch mit Fragen etc. bist Du dort an der richtigen Adresse.

► Lena Fraszczak

Segnung der Schulanfänger und -abgänger

Im ersten Gottesdienst nach den Sommerferien, also im Heimatgeber am 28. August, wollen wir den Kindern, die eingeschult werden, den Segen Gottes mit auf ihren neuen spannenden Weg geben.

Inzwischen ist es außerdem Tradition, dass wir auch die Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die die Schu-

le, eine Ausbildung oder ein Studium abgeschlossen haben oder Lüneburg verlassen, für ihren neuen Lebensabschnitt den Segen Gottes zusprechen und so gleichzeitig erfahren, wohin sie dieser führt.

Wenn Du zu einer dieser Gruppen gehörst, melde dich gerne bei Lena Fraszczak.

Kalenderblatt Juli 2022

03.07. 10 Uhr Gottesdienst	„Wachsen im Gebet: Die 3 Stufen“ Predigt:Axel Kuhlmann Leitung: Wienke Bredehöft-Stock mit Abendmahl
03.07. 11.30 Uhr 15.30 Uhr	Gemeindeversammlung, u.a. Aufnahme von neue Mitgliedern „Lüneburg im Nationalsozialismus“ Eine Stadtführung gestaltet von Schüler*innen der Wilhelm-Raabe-Schule (Treffpunkt: Geschichtswerkstatt, Heiligengeiststr. 28, Dauer: ca. 90 Min., Kostenbeitr. 5€)
07.07. 19 Uhr	Gemeindeleitungssitzung
09.07. 17 Uhr Gottesdienst	Taufgottesdienst bei der Outdoorschmiede in Melbeck Predigt:Christoph Petersen Leitung: Lena Fraszczak
10.07. 10 Uhr Gottesdienst	Predigt:Holger Mütze Leitung: Klaus-Rainer Strunk Holger Mütze vom JesusCenter ist zu Gast Anschließend: gemeinsames Mittagessen
10.07. - 16.07.	WOKO der Jugendlichen in der Gemeinde
17.07. 10 Uhr Gottesdienst	Psalm 23 – Teil I “Erfrischung fürs Leben” Predigt: Axel Kuhlmann Leitung: Anna Thomsen
18.07. 19.30	Bibelstunde 2.0 - Fragen an die Bibel
24.07. 10 Uhr Gottesdienst	“Alles neu. Wirklich?” (2.Kor 5,17) Predigt:Christoph Petersen Leitung: Franziska Barth
31.07. 10 Uhr Gottesdienst	Psalm 23 – Teil II “Glaubensmut, der trägt” Predigt: Axel Kuhlmann Leitung: Anna Thomsen

Kalenderblatt August 2022

01.08. 19.30 Uhr	Bibelstunde 2.0 - Fragen an die Bibel
01.08.- 06.08.	BUJU in Otterndorf
07.08. 10 Uhr Gottesdienst	„Vom Lebenswegen und Fruchtbäumen“ (Psalm 1) Predigt: Dietmar Müller Leitung: Irmhild Abele-Müller mit Abendmahl
14.08. 10 Uhr Gottesdienst	„Sollte Gott gesagt haben...? - Die erste fromme Verführung“ 1. Mose 3, 1-7 Predigt: Otto Buchholz Leitung: Rainer Wiegel
21.08. 10 Uhr Gottesdienst	„Back to the roots - Johann Gerhard Oncken“ Predigt: Christoph Petersen Leitung: Franziska Barth
26.08. 16 Uhr	UHUs, Thema: Brasilien
28.08. 10 Uhr HEIMATGEBER-Gottesdienst	Julius Köbner: „Freiheit, ist das Einzige was zählt“ Predigt: Axel Kuhlmann Leitung: Knuth Bauer mit Segnung der Schulanfänger und -abgänger
17 Uhr TÜRÖFFNER-Gottesdienst	Julius Köbner: „Freiheit, ist das Einzige was zählt“ Predigt: Axel Kuhlmann Leitung: Knuth Bauer
29.08. 19.30 Uhr	Bibelstunde 2.0 - Fragen an die Bibel

Neue Regelungen für Gottesdienste

Wir lieben Gemeinschaft und laden dich dazu herzlich ein. Für den Besuch der Gottesdienste und Veranstaltungen gibt es keine Zugangsregeln mehr! Als Besucherinnen und Besucher der Gottesdienste und Veranstaltungen seid Ihr zu nichts ver-

pflichtet. Kommt so, wie ihr möchtet. Maske ist in Ordnung. Keine Maske ist auch in Ordnung. Genügend Abstand zu halten ist in Regel eine gute Idee. Desinfektionsmittel ist vorhanden Für frische Luft ist gesorgt.

Hauskreise in unserer Gemeinde

Adendorf Mo. (14-tägig),
10 Teilnehmer,
Kontakt: K. Schultz 04131/2243051

Lüneburg 6 Do. 20.00 (14-tägig),
8 Teilnehmer (Alter 40-55)
(jedes Alter willkommen),
Kontakt: C. Mundhenk,
04131/9786088

Adendorf/Wendisch-Evern Mo.15.30
(14-tägig), 7 Teilnehmer (Alter Ü 55),
Kontakt: Reiner Heidemann,
04131/81431

Lüneburg 8 (Häcklingen) Mi. 20.00
(wöchentl.), 7 Teilnehmer,
Eltern in den besten Jahren (ab 40)
Kontakt: M. Jargstorff 04131/249999

Heiligenthal Mi. 20.00 (14-tägig),
10 Teilnehmer (Alter 45-60 J.),
Kontakt: Frank Patt

Lüneburg 9 (Häcklingen) Do. 20.00
(wöchentl), 5 Teilnehmer
(jedes Alter willkommen),
Kontakt: Böttcher

Löding LG Mi. 19.30 (14-tägig),
10 Teilnehmer (Alter 40-70 J.),
Kontakt: E. Löding 04131 / 65412

Lüneburg Moorfeld Di 20 Uhr,
6 Teilnehmer (20-35 J.),
zur Zeit englischsprachig,
Kontakt: Lisa Erlandsen
Tel.: 04131/99482

Lüneburg 1 Di. 19.30 (offen für neue)
(Kontakt: Jürgen Klinkhardt)

Reppenstedt Mo. 19.30 (14-tägig),
5 Teilnehmer (40-70 J.),
Kontakt: M. Eggers 04131/681142

Lüneburg 2 (Lüneburg/Amelinghausen) Do. 19.30 (14-tägig),
9 Teilnehmer (Alter 30-55 J.),
Kontakt: Immanuel Jeske
04132/930015

Embsen Do. (14-tägig)
3 Teilnehmer,
Kontakt: Maren und Andreas Stock

Lüneburg 5 Do. 19.30 (14-tägig),
6 Teilnehmer (jedes Alter willkommen),
Kontakt: F. Lieberich 04131/402286

Mütterhauskreis, 2. Mi. 20 Uhr
Treffpunkt nach Absprache.
Kontakt: Britta Mundhenk
04131-9786088

Hauskreisbeauftragte sind:

Almut Elschami und Berend Haus (Hauskreisbeauftragte@friedenskirche-lueneburg.de)



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Fischer mit neuer Mission

Petrus kommt enttäuscht vom Fischen auf dem See Genezareth zurück: Wieder nichts gefangen! Da tritt Jesus zu ihm und sagt: „Komm, wir versuchen es zusammen!“ Also gut. Jesus und Petrus setzen die Segel und fahren auf den See. Sie werfen das Netz ins Wasser. Auf einmal ist das ganze Netz voller Fische! Sie ziehen es ins Boot. Petrus ruft:

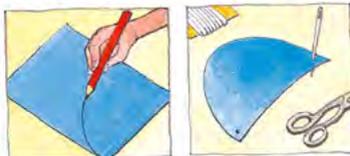
„So viele Fische habe ich noch nie gefangen! Wer bist du?“ Jesus sagt: „Hab keine Angst! Komm mit und hilf mir bei meiner Arbeit. Du sollst von nun an Menschen fangen und nicht mehr Fische.“ Petrus erkennt: Mit Jesus kann er sein Leben verändern. Er geht mit ihm mit und wird einer seiner Jünger.

Lies nach im Neuen Testament:
Matthäus Kap. 4, 18-22



Rätsel: Aus welchen Städten kommen die Urlaubspostkarten?

Benjamins Sonnenkappe



Dein selbst gebastelter Sonnenschutz: Zeichne einen Halbkreis auf einen festen Karton und schneide ihn aus. Bohre an beiden Ecken ein Loch und ziehe ein Gummiband durch. Probiere aus, wie lang es sein muss, damit es um deinen Kopf passt. Dann knote die Enden fest.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de
Aufsagung: Hamburg, Freiburg, Freiberg, Sonneberg, Neuhaus, Landshut, Schweinfurt



► WOKO-Leitungsteam

Sommer-WOKO 2022

Es geht wieder los! Vom 10.-16. Juli zieht die Jugend zum Sommer-Woko in unsere Gemeinderäume ein!

Was für eine wunderbare Aussicht, dass auch das zweite Woko dieses Jahr wieder stattfinden kann. Bei gutem Wetter und noch besserer Laune freuen wir uns auf Gemeinschaft, Spiel und Spaß, Andacht und Gebet. Ob nachmittägliche Workshops, Kanutour oder einfach ein Schnack im Bistro - wir freuen uns über alle Teilnehmenden zwischen 12 und 25 Jahren, die in dieser Zeit die Gemeinde bewohnen und Gottes Haus (und Garten) rund um die Uhr mit Leben zu füllen.

Die Vorbereitungen stecken in den Startlöchern und deswegen möchten wir Euch herzlich bitten, uns im Gebet auf dem Weg zum Woko und auch in dieser ereignisreichen Woche zu begleiten und zu unterstützen auf das auch diese Woche ein Highlight von 2022 wird!

Unter folgendem Link könnt ihr euch bis 05. Juli anmelden:



- Alltag mit Gott -

10.07. - 16.07.2022

► Christoph Petersen

Sieben Treffen für Eure Beziehung

Der Ehe-Ermutigungs-Kurs startet Ende September

Was ist der Ehe-Kurs?

Eine Serie von sieben Treffen für Paare, die in ihre Beziehung investieren möchten.

Für wen ist der Kurs?

Ob ihr seit sechs Monaten oder 40 Jahren verheiratet seid, ob ihr eine gute Beziehung habt oder gerade eine schwierige Zeit durchlebt, der Kurs hilft allen Paaren, mit den aktuellen Herausforderungen in einer Ehe umzugehen. Jede Einheit bietet einen Wechsel zwischen alltagsrelevanten Impulsen, Fachbeiträgen von Experten und authentische Storys von Paaren aus aller Welt (Per Videoeinspieler von Alpha). Die zweite Säule des Kurses ist der persönliche Austausch zwischen Euch als Paar (Niemand muss vor der Gruppe persönliches teilen). Der Kurs basiert auf christlichen Prinzipien. Er ist aber so konzipiert, dass Paare auch ohne eine feste Verankerung im Glauben oder in der Gemeinde herzlich eingeladen sind daran teilzunehmen und ihre Beziehung stärken können.

Um welche Themen geht es?

- Die Beziehung stärken
- Die Kunst der Kommunikation
- Konflikte lösen
- Die Kraft der Vergebung
- Der Einfluss der Familie
- Guter Sex
- Liebe in Aktion

Wie können wir teilnehmen?

Der Kurs findet in unseren Gemeinderäumen statt. Ihr könnt als Paar aber auch online von zu Hause aus dabei sein. Wenn ihr z.B. eure Kinder abends noch nicht alleine lassen könnt seid ihr trotzdem herzlich eingeladen teilzunehmen.

Wer leitet den Kurs?

Der Kurs wird von Caroline und Christoph Petersen und Christina & Matthias Schulze geleitet.

Wann ist der Kurs?

Immer freitags ab 19:30 Uhr (in den Herbstferien ist Pause)

30.09. / 07.10. / 14.10. - 04.11. / 11.11. / 18.11. / 25.11

Was kostet der Kurs?

35 € pro Paar (für Materialkosten)

Wie melden wir uns an?

Über diesen QR-Code oder den folgenden Link kommt ihr zu unserem Anmeldeformular:



<https://friedenskirche.g.church.tools/publicgroup/380>

Bei Fragen: c.petersen@friedenskirche-lueneburg.de

►Axel Kuhlmann

An die Wurzeln: Täuferjubiläum am 3. und 4. September

Mit Prof. Dr. Andrea Strübind, die Pastorin unseres Bundes ist, konnten wir für das erste Wochenende im September eine der führenden deutschen Expertinnen für freikirchliche Kirchengeschichte in Deutschland zu uns einladen. Am Samstag, den 3. September um 19:30 Uhr hören wir einen Vortrag von ihr über die Entstehung und Geschichte der Täuferbewegung in Europa. Am folgenden Sonntagmorgen hält sie die Predigt in unserem Gottesdienst und möchte uns etwas vermitteln von ihrer Leidenschaft für die Ursprünge taufgesinnter Christen, die uns geprägt haben.

Auf einem Stehtisch im Foyer finden sich noch Themenhefte des Vereins „500 Jahre Täuferbewegung“ mit dem Titel „gewagt! konsequent leben“. In ihnen findet sich eine Fülle an hilfreichen und höchst relevanten Impulsen für Gemeinde und einzelne im Rückblick auf ein halbes Jahrtausend, in dem Christen in Europa im biblischen Sinne getauft haben. Die Hefte können ausgeliehen oder für 3,50 € erworben werden.



500 JAHRE TÄUFERBEWEGUNG

MONATSSPRUCH AUGUST 2022

Jubeln sollen die Bäume
des Waldes vor dem
HERRN, denn er kommt,
um die Erde zu richten.

1. Chronik 16,33



►Christoph Petersen

Familienfest "Spiele ohne Grenzen am Bockelsberg"

Unsere Stadtteilrunde auf den Bockelsberg veranstaltet alle zwei Jahre ein Kinderfest. Dieses Jahr wird daraus ein Fest für alle: Am 3. September von 10 - 15 Uhr könnt ihr auf dem Unigelände zwischen Turnhal-

le und Studio 21 vorbeikommen und ungezwungen an den Spielstationen teilnehmen. Niemand braucht sich vorher anmelden, einfach vorbeikommen und Spaß haben.

►Axel Kuhlmann

Neuer Draht nach Sierra Leone

Im und nach dem Gottesdienst am 17. Juli haben wir Pastorin Christina Döhring zu Gast. Sie wird in den kommenden Wochen für unsere EBM (Europäisch-Baptistische Mission) als theologische Mitarbeiterin nach Sierra Leone ausreisen. Dort soll sie in den nächsten Jahren in der biblischen Ausbildung der

Pastoren mitwirken und kann für uns ein neuer Draht in unserer langjährigen Vernetzung und Freundschaft mit den Baptisten in Sierra Leone werden. Ihr seid herzlich eingeladen, an diesem Sonntag mit ihr ins Gespräch zu kommen.

►Friederike Uhr

Informationen aus dem Dienstbereich Gemeinschaft

Liebe Gemeinde, aus persönlichen Gründen werde ich bis einschließlich September eine Pause von der Dienstbereichsleitung einlegen. Birgit Patt wird kommissarisch bis Ende August ansprechbar für den Dienstbereich sein. Danke an dieser Stelle

an alle, die mich entlasten. Ich hoffe sehr auf euer Verständnis für meine Auszeit und wünsche euch einen wunderbaren Sommer mit vielen guten Begegnungen!

Liebe Grüße, Rike (Friederike Uhr)

► Niklas Fraszczak

Pfadfinder auf dem Regionslager

Wir Pfadfinder waren endlich wieder auf einer Freizeit. Am vergangenen Himmelfahrtswochenende waren wir mit circa 20 Lüneburgern auf unserem Regionslager, also auf einer Freizeit mit den Pfadfindergruppen die nördlich von uns liegen. Wir haben die Zeit genossen, alte Freunde zu treffen, unsere Zelte aufzubauen, am Lagerfeuer zu singen, über Feuer zu kochen und einfach zusammen etwas zu erleben.

Wir waren zu Besuch in einem kleinen gallischen Dorf mitten in Schleswig-Holstein, vor deren Türen die Römer standen und sich ärgerten, nicht hinein zu kommen. Doch an diesem Wochenende sollte etwas passieren. Die Teilnehmer mussten die Zutaten vom Zaubertrank suchen, um in einem großen Kampf (Spiel) die Römer zu besiegen. Natürlich gingen die Gallier als Sieger aus der Schlacht und so konnten wir Samstagabend feiern wie die Gallier.



Es gab ein Festmahl mit einem echten Schwein (Spanferkel), das war auch für Obelix O.K.. Dazu gab es Beilagen, die jede Gruppe zubereitet hat. Den Abend genossen wir noch mit Musik, Spaß und eher ernsten Themen bei einem Bunten Abend. Das geistliche Thema war Gideon, mit dem wir morgens und abends eine sogenannte Wache machten, bei der wir einen Impuls hörten und ein Lied sangen.

Abgeschlossen haben wir das Lager mit einem Gottesdienst. Da das Wetter sehr oft regnerisch und stürmisch war, konnten wir zu den gemeinsamen Zeiten das neue Zelt gut nutzen. Deshalb danken wir hier schon Mal für die tollen Unterstützer und Unterstützerinnen des Spendenlaufs, die geholfen haben, dieses Zelt zu finanzieren.



Wir freuen uns nun auf unser Stammeslager in Radbruch auf Müllers Hof im Sommer.

Gruß und Gut Pfad , Niklas Fraszczak

Die Pfadfindergruppen treffen sich (ausserhalb der Ferien) immer Freitags in verschiedenen Gruppen ab 5 Jahren auf dem Pfadigelände hinter der Kirche.

Kontakt : pfadfinderfriedenskirche-lueneburg.de

► Gaby Löding

Neues

aus dem Bund unserer Gemeinden

PerspektivForum Behinderung:

„Mensch, guck doch mal hin!“

Das „PerspektivForum Behinderung“ ist ein Zusammenschluss von Menschen mit und ohne Handicap unter dem Dach der Evangelischen Allianz in Deutschland. Hauptziel ist es, dass Menschen mit Behinderung am kirchlichen Leben uneingeschränkt teilhaben können. Im Rahmen dieser Arbeit entstand das Video „Mensch, guck doch mal hin!“, das geteilt, heruntergeladen und unter Beachtung des Copyrights verwendet werden darf.

Wer sich für das Thema „Inklusion“ interessiert und darüber ins Gespräch kommen möchte, findet auf der Internetseite des PerspektivForums weitere Informationen und Ansprechpersonen. <https://perspektivforum-behinderung.ead.de>

Micha-Aktionsmonat im Oktober „überLebenswert – Klima und globale Nächstenliebe“

Immer mehr Menschen sorgen sich um den Zustand des Planeten. Wo können Gemeinden ansetzen, sich für gerechtere Verhältnisse in der Gesellschaft und für das „überLeben“ der Schöpfung einzusetzen? Wo finden Christinnen und Christen Verortung, Halt und Hoffnung? In dem diesjährigen Aktionsmonat legt Micha Deutschland den Fokus auf die Unterstützung und Befähigung von Gemeinden. Sie sind überzeugt: Das Engagement für das Klima und Armutsbekämpfung gehören zusammen. Ihr seid eingeladen das Thema im Oktober in Eure Gemeindegarbeit zu integrieren.

Die Anmeldung und weitere Informationen findet Ihr hier: <https://www.micha-initiative.de/Aktionsmonat22>



25.-27.08.22

Leitungskongress Willow Creek

Bald ist es soweit: Der nächste Willow Creek Leitungskongress LK22 findet vom 25. bis 27. August in Leipzig statt. Der Kongress möchte ein „Sprungbrett für den Neuaufbruch – gegen Corona-Plätschern und ‚geistliches Long Covid‘“ sein.

Weitere Informationen und die Anmeldung findet Ihr hier: <https://www.willowcreek.de/lk22/>

Systemische Beratung im biblischen Kontext

„Viele biblische Texte beschäftigen sich mit der seelischen und körperlichen Gesundheit der Menschen. So ist es nur natürlich, dass im gemeindlichen Kontext der Wunsch entsteht, sie für den Beratungszusammenhang

fruchtbar zu machen“, heißt es in der Ausschreibung der aktuellen Ausbildung „Systemische Beratung im biblischen Kontext“. Birgit Kersten-Regenstein und Tom Schönknecht gehen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in sechs Modulen auf die Eckpfeiler und Techniken der Systemischen Beratung ein und setzen diese mit biblischen Texten in Verbindung. Beide bringen langjährige Erfahrungen als Gemeindeberaterin und Gemeindeberater im Netzwerk „Beratung von Gemeinden“ unseres Bundes mit. Der Kurs startet mit Modul 1 am 9. und 10. September.

Weitere Informationen unter: <https://bkr-teamkompetenz.de/wp-content/uploads/2022/02/Systemische-Beratung.pdf>

►Axel Kuhlmann

Save the date: Salzstreuerabende

Vom 9.-11. Oktober haben wir Pastor Dr. Tillmann Krüger aus der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Braunschweig zum Salzstreuer bei uns gewinnen können. Er wird mit uns das Thema Gaben Gottes und ihr Mehrwert für unser persönliches Leben und unsere Gemeinde herausstellen. Wir dürfen neue, kreative Zugänge finden für das, was Gott in uns wecken oder zur Entfaltung bringen möchte.

Wir starten mit dem Gottesdienst am 9. Oktober und werden an diesem Nachmittag und dem folgenden Montag- und Dienstagabend jeweils um 19.30 Uhr mit verschiedenen Zugängen dem Thema nähern. Man kann einzelne Module dabei sein, aber es lohnt sich sehr die ganze Reihe mitzuerleben

► Sarah Bohle- Höfer

Gesunde Ernährung – ein wichtiges Thema im Kindergarten

Ende Mai haben sich unsere Vorschulkinder (die Wackelzähne) zu ihrer letzten Wackelzahnwoche getroffen, bevor sie im Juli die Kita verlassen.

Die Kinder hatten sich dafür partizipatorisch das Thema „gesunde Ernährung“ selbst ausgesucht.

Zu Beginn der Woche haben die Kinder eine Ernährungspyramide gestaltet und verschiedene Wassersorten getestet (mit und ohne Kohlensäure, mit Zitrone und ungesüßten Pfefferminztee). Mitte der Woche wurden dann verschiedene Obst- und Gemüsesorten besprochen und probiert. Einen Tag wurde über die verschiedenen Milchprodukte geredet und überlegt, wo eigentlich die Milch herkommt. Am Donnerstag haben die Kinder verschiedene Getreidesorten und Körner kennengelernt und Knäcke, Dinkel- und Vollkornbrot aus Weizen gekostet.

Die Kinder haben jeweils Zusammenhänge zur Ernährungspyramide hergestellt und besprochen. Besonders hat Ihnen die Bearbeitung der passenden Arbeitsblätter gefallen.

Die Woche wurde von einem gemeinsamen Frühstück abgeschlossen. Für die die Kinder Quark-Ölteig-Brötchen, Kräuterquark und verschiedene Obst- und Gemüsesorten für alle Kinder vorbereitet haben.

Das war lecker! Und alle haben sich über den gemeinsamen Abschluss gefreut!



Gebetsanliegen

Wir danken Gott

- für 23 Jahre, die wir Thomas Weiß als Hausmeister hatten
- für die kleinen und großen Schritte, die gegangen worden sind in der Reihe "Lebenskunst Versöhnung": Ansprechende Gottesdienste, Anregungen in vielen Gruppen, eine geweitete Wahrnehmung durch den Austausch und immer mehr gelebte Versöhnung!
- dass wir seit einigen Monaten eine Übersetzung ins Englische in unseren Gottesdiensten anbieten können.
- für den ermutigenden Austausch und die intensiven Begegnungen mit Ehepaar Fornah aus Sierra Leone
- für eine gesegnetes Pfingstfest mit Bibelmarathon, Sonntagsgottesdienst und ökumenischem Fest im Kurpark
- für die Kinder, die in den letzten Wochen geboren wurden

Wir bitten Gott

- um Segen für das Paar, dass im Juni in unser Gemeinde geheiratet hat
- für intensive Begegnungen, inspirierende Themen und gute Gemeinschaft im Woko und auf dem BUJU in Otterndorf
- für die Kinder, die im Sommer unseren Kindergarten verlassen und in die Schule kommen
- eine erholsame und gesegnet Zeit, für alle die in den Urlaub fahren können
- für Trauernde, Alte, Kranke und Erkrankte in unserer Gemeinde und darüber hinaus um seine Treue und spürbare Begleitung,
- darum, dass er in unserer Gemeinde weiter Mut macht, Wege der Versöhnung zu gehen
- für unser Stadt, dass Menschen zum Glauben an Ihn eingeladen werden
- für unsere baptistischen Glaubensgeschwister in Sierra Leone, dass Er ihnen Weisheit und Vollmacht schenkt. Besonders beten wir für ihren Präsidenten Joseph Fornah.
- gelingende Einarbeitung und Ankommen unseres neuen Hausmeisters
- weiter darum, dass der Krieg in Europa endlich ein Ende findet. Herr, erbarme Dich!



►Renate Fratzke

Gesprächsräume

Gesprächsräume ist ein Angebot unserer Gemeinde für Menschen, die Gespräch, Gebet oder Beratung suchen.

An die folgenden Personen darf sich jeder mit einem solchen Anliegen gerne wenden und telefonisch einen Termin vereinbaren:

Yngve Erlandsen (04131-9948205)*,
Renate Fratzke (05852-645),
Anette Marks (04131-681065)*,
Meike Martin (04131-155515)*
Axel Kuhlmann (01590-6171973)

(*auch englischsprachig möglich)

Nachdenkenswert

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.

Albert Schweitzer



Die Woche in der Friedenskirche

montags

- 17.00-18.30h Alphateam in der JVA Lüneburg
 19.30 Uhr Bibelstunde 2.0 - Fragen an die Bibel (alle 14 Tage)

dienstags

- 16.30-18.00 Gebet für die Gemeinde (im Segnungsraum)
 17.30-19.00 Teeniegruppe „Feuerwerk“ (12-16 J.) (Kellerräume)
 19.00-21.00 Jugendgruppe „Netzwerk“ (ab 16 J.) (Kellerräume)

mittwochs

- 15.30-17.00 Bollerwagen auf dem Penny-Spielplatz

donnerstags

- 15.00-18.00 Stricktreff im EG (E1)

freitags

- 09:30 -11:00 Eltern-Kind-Treff "Flohzirkus" im Erdgeschoss (E2 & E3)
 16 Uhr UHUs (Unterhundertjährige)
 (in der Regel am letzten Freitag i. Monat, siehe Terminseite)
 16.30-18.00 Pfadfinder "Biber" (5-7 J.) und "Wölflinge" (8-10 J.)
 (Kellerräume)
 18.00-20.00 Jungpfadfinder u. Pfadfindersippen (ab 11 J.) (Kellerräume)
 20.00-22.00 Kellertreff der Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Aktuelle Informationen zu Gruppentreffen und Veranstaltungen werden auf unserer Homepage bzw. im Newsletter, den man über unsere Homepage beziehen kann, veröffentlicht.

Impressum

Redaktion: ViSdP Michael Krämer-Gfrörer

E-Mail: gemeindebrief@friedenskirche-lueneburg.de

S.3 Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart -

Grafik: © GemeindebriefDruckerei, Bilder Bundeskonferenz: David Vogt

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss: 13. August

Der nächste Gemeindebrief erscheint voraussichtlich am 28. August

Der nächste Gemeindebrief ist eine Doppelausgabe Juli/August

03. SEPTEMBER
10:00 - 15:00 UHR

EIN FAMILIENFEST FÜR UNSEREN STADTTTEIL

SPIELE OHNE GRENZEN AM BOCKELSBERG

WAS IST EIN FAMILIENFEST?

GEMEINSAM MIT DEINEN KINDERN, ENKELKINDERN, NACHBARSKINDERN USW. KANNST DU VERSCHIEDENE SPIELAKTIONEN ERLEBEN. UNTERSCHIEDLICHE VEREINE, INSTITUTIONEN UND KIRCHEN DES STADTTTEILS BEREITEN ETWAS FÜR DICH VOR ZB. TURNEN, KLETTERN, TANZEN, BEWEGUNGSSPIELE UND VIELES MEHR.

WO FINDET DAS FEST STATT?

AUF DEM GELÄNDE DER UNI ZWISCHEN TURNHALLE UND STUDIO 21.

MUSS ICH MICH ANMELDEN?

NEIN, DU KANNST EINFACH MIT DEINER FAMILIE VORBEIKOMMEN UND DABEI SEIN!

WER VERANSTALTET DAS FEST?

**DIE STADTTTEILRUNDE BOCKELSBERG
KONTAKT GESCHWISTER-SCHOLL-HAUS**